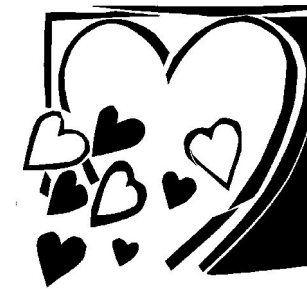


# Barmherzigkeit - wie weit reicht die Gnade?



## Neutestamentliche Orientierung in einem zentralen Begriffsfeld

# Der Begriff, seine Dimensionen und seine Grenzen



# Der Begriff, seine Dimensionen und seine Grenzen



- Apg 3,1-9

1Um die neunte Stunde gingen Petrus und Johannes zum Heiligtum hinauf, zur Zeit des Gebetes. 2Da wurde ein Mann herbeigetragen, der von Mutterleib an lahm war. Den setzten sie jeden Tag an die Pforte des Tempels, die man „Die Schöne“ nennt, damit er Almosen von denen erbettelte, die in den Tempel

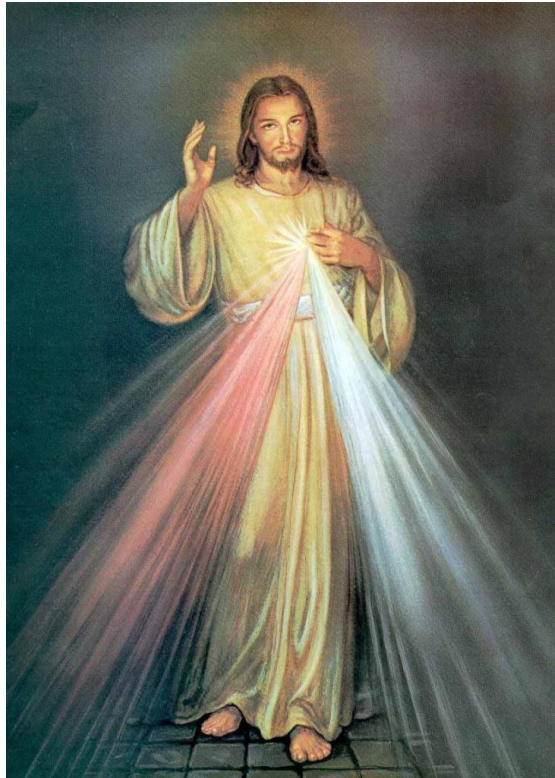
hineingingen. 3Als der Petrus und Johannes sah,

SÖDING | Barmherzigkeit

3

wie sie in das Heiligtum hineingehen wollten.

# Der Begriff, seine Dimensionen und seine Grenzen

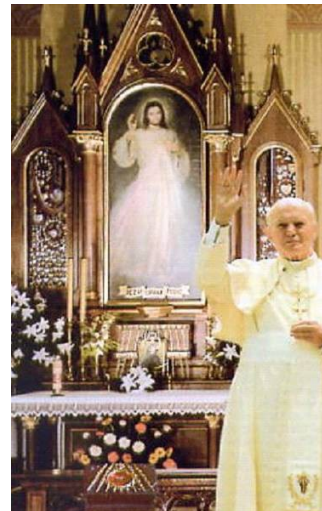


Das Bild wurde 1934 nach einer Offenbarung der 2000 durch Johannes Paul II. heiliggesprochenen Schwester Maria Faustyna Kowalska gemalt. Es existiert in zwei Fassungen, von denen ein Original in Wilna, eines in Krakau hängt.

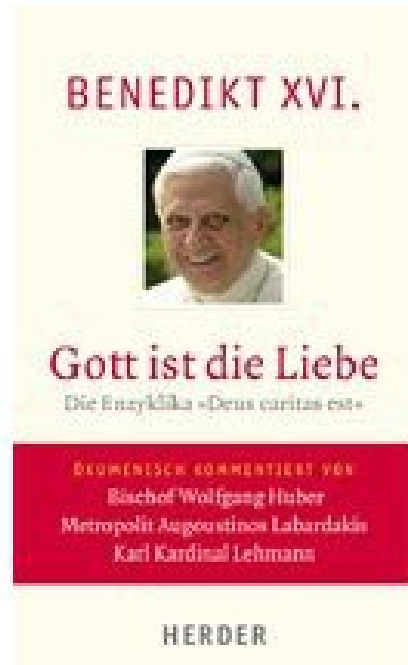
Auf ihre Visionen geht die Einrichtung des 1. Sonntags nach Ostern als Barmherzigkeitssonntag 2000 zurück.



„Wird aus dem Brot der Barmherzigkeit  
der süße Keks des Kitschs?“  
(Erich Läufer)



# Der Begriff, seine Dimensionen und seine Grenzen



(25b) Die Kirche ist Gottes Familie in der Welt. In dieser Familie darf es keine Notleidenden geben. Zugleich aber überschreitet *Caritas-Agape* die Grenzen der Kirche: Das Gleichnis vom barmherzigen Samariter bleibt Maßstab, gebietet die Universalität der Liebe, die sich dem Bedürftigen zuwendet, dem man „zufällig“ (vgl. *Lk* 10, 31) begegnet, wer immer er auch sei.

Unbeschadet dieser Universalität des

SÖDING | Barmherzigkeit

Liebesgebotes gibt es aber doch einen spezifisch

# 1. Ohne Barmherzigkeit geht die Welt zugrunde.



- Ex 34,6f.  
„6JHWH, JHWH, der barmherzige und gnädige (!WNx;w>  
~Wxr: - oivkti,rmwn kai. evleh,mwn) Gott, langmütig, reich  
an Huld und Treue (tm,a/w< ds,x, ~yIP;a; %r<a, -  
makro,qumoj kai. polue,leoj kai. avlhqino.j).“  
7Er bewahrt Tausenden Huld, nimmt Schuld, Frevel und Sünde  
weg, lässt aber nicht ungestraft; er verfolgt die Schuld der Väter an  
den Söhnen und Enkeln, an der dritten und vierten Generation.
- Jak 5,11  
Voller Erbarmen (polu,splagcnoj) ist der Herr und barmherzig  
((oivkti,rmwn).

# 1. Ohne Barmherzigkeit geht die Welt zugrunde.



- Mk 10,46-52  
46 Sie kamen nach Jericho. Als er mit seinen Jüngern und einer großen Menschenmenge Jericho wieder verließ, saß ein blinder Bettler am Weg, Bartimäus, der Sohn des Timäus. 47 Als er hörte, dass es Jesus von Nazareth sei, rief er laut: „Sohn Davids, Jesus, erbarme (evle, hson) dich meiner!“ 48 Viele herrschten ihn an, dass er schweige. Er aber schrie noch lauter: „Sohn Davids, erbarme (evle, hso, n) dich meiner!“ 49 Da blieb Jesus stehen und sagte: „Ruft ihn!“ Und sie riefen den Blinden und sagten zu ihm: „Hab Mut, steh auf, er ruft dich.“ 50 Da warf er seinen Mantel ab, sprang auf und kam zu Jesus. 51 Und Jesus antwortete und fragte ihn: „Was willst du, dass ich dir tue?“ Der Blinde aber sprach zu ihm: „Rabbuni, dass ich wieder sehe!“ 52 Da sagte Jesus zu ihm: „Geh! Dein Glaube hat dich geheilt“. Und sofort konnte er sehen und folgte Jesus auf seinem Weg.

# 1. Ohne Barmherzigkeit geht die Welt zugrunde.



Rembrandt, 1669,  
Öl auf Leinwand, 262 x 206 cm;  
Ermitage St. Petersburg

- Lk 15

11 Ein Mensch hatte zwei Söhne

20 Sein Vater sah ihn schon von weitem kommen und war von Mitleid gerührt und lief ihm entgegen und fiel ihm um den Hals und küsste ihn. ...

„21 Vater, ich habe gesündigt, gegen den Himmel und gegen dich.“  
(vgl. 15,18)

28 Der Vater aber ging hinaus und sagte ihm: ...



# 1. Ohne Barmherzigkeit geht die Welt zugrunde.



- Hebr 2,17f.  
17Er musste in allem seinen Brüdern gleich werden, damit er barmherzig (evleh,mwn) wäre und ein treuer Hohepriester, die Sünden des Volkes zu sühnen; 18denn worin er selbst, in Versuchung geführt, gelitten hat, kann er denen helfen, die versucht werden.

# 1. Ohne Barmherzigkeit geht die Welt zugrunde.



Sandro Botticelli, Madonna del Magnificat  
(Ausschnitt), 1480-81  
Tempera auf Holz, Galleria degli Uffizi, Florenz

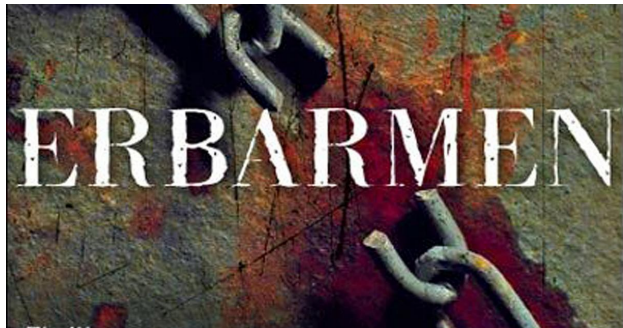
- Lk 1  
50 Und sein Erbarmen (e;leoj) währt von Geschlecht zu Geschlecht bei allen, die ihn fürchten.  
51 Er übt Kraft aus mit seinem Arm, er zerstreut, deren Herz voll Hochmut ist.  
52 Er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Demütigen.  
53 Die Hungernden füllt er mit Gütern und lässt die Reichen leer ausgehen.  
54 Er nimmt sich seines Knechtes Israel an und denkt an sein Erbarmen (e;leoj).

# 1. Ohne Barmherzigkeit geht die Welt zugrunde.



- Tit 3,4ff.  
4Als aber die Güte und Menschenfreundlichkeit Gottes erschien, unseres Retters, 5hat er uns nicht aus Werken gerettet, die wir in Gerechtigkeit getan haben, sondern nach seinem Erbarmen (e;leoj) durch das Bad der Wiedergeburt und der Erneuerung des Heiligen Geistes, 6den er reichlich über uns ausgegossen hat durch Jesus Christus, unseren Retter.

# 1. Ohne Barmherzigkeit geht die Welt zugrunde.



Cover des Buches von Jussi Adler-Olsen

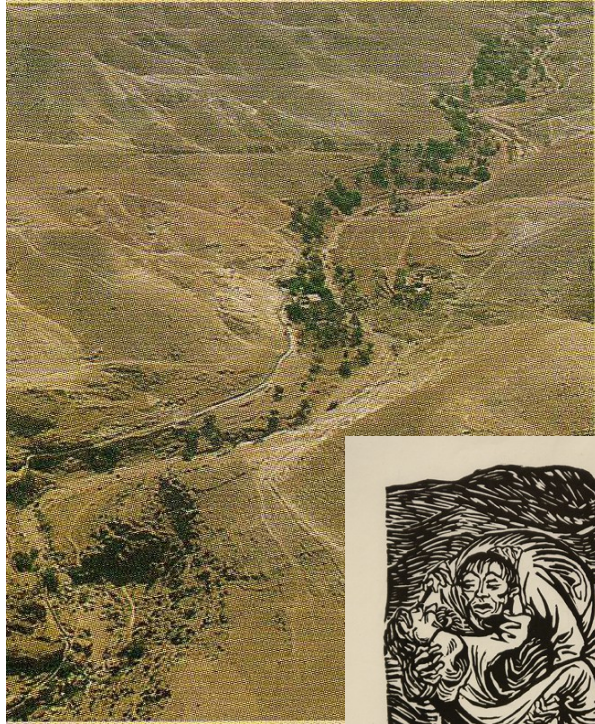
- Lk 6,36  
„Werdet barmherzig (oivkti,rmonej), wie euer Vater barmherzig (oivkti,rmwn) ist.“
- Röm 12,1f.  
1So bitte ich euch also, Brüder, durch die Barmherzigkeit (dia. tw/n oivktirmw/n) Gottes, eure Leiber darzubringen als lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer, als euren verständigen Gottesdienst, 2und euch nicht

# 1. Ohne Barmherzigkeit geht die Welt zugrunde.



- Mt 5,7  
„Selig die barmherzig sind (evleh,monej),  
denn sie werden Barmherzigkeit finden  
(evlehqh,sontai).“

# 1. Ohne Barmherzigkeit geht die Welt zugrunde.

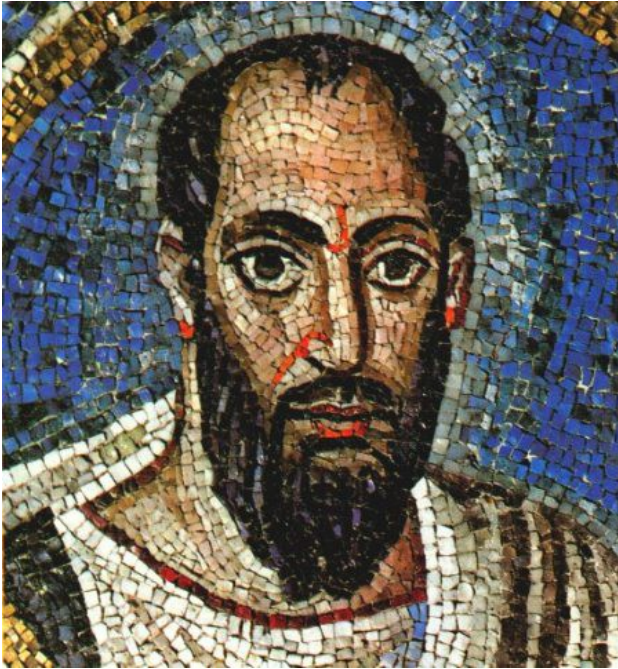


Ernst Barlach, 1919 Holzschnitt  
auf Velin, 17,8 x 12,8 cm



- Lk 10,30-37  
„30Ein Mensch ging hinab von Jerusalem nach Jericho und fiel unter die Räuber, die ihn ausplünderten und verwundeten, bevor sie verschwanden und ihn halb tot liegen ließen. 31Da kam ein Priester des Weges hinab und sah ihn und ging vorüber. 32Degleichen kam ein Levit an den Ort und sah ihn und ging vorüber. 33Ein Samariter aber, der unterwegs war, kam zu ihm und sah ihn und hatte Mitleid (evsplugcni,sqh()) 33und trat hinzu und goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie und hob ihn auf sein eigenes Reittier und brachte ihn in eine Herberge und pflegte ihn 35und holte am anderen Morgen zwei Denare hervor und gab sie dem Wirt und sagte ihm: ‚Pass auf ihn auf, und was du mehr aus gibst, werde ich dir, wenn ich zurückkomme, erstatten.‘  
36Wer von diesen dreien, meinst du, ist der Nächste dessen

## 2. Ohne Gerechtigkeit ist Barmherzigkeit Heuchelei.



Oratorium S. Andrea Ravenna, 5. Jh.

- Röm 1,16f.  
Ich schäme mich des Evangeliums nicht, denn in ihm wird die Gerechtigkeit Gottes offenbart für jeden, der glaubt.
- Röm 11,32  
Gott hat alle unter dem Ungehorsam eingeschlossen, um sich aller zu erbarmen (evleh,sh|).

## 2. Ohne Gerechtigkeit ist Barmherzigkeit Heuchelei.



- Mt 23,23

„Weh euch, Pharisäer und Schriftgelehrte, Heuchler: Ihr verzehntet Minze, Dill und Kümmel und lasst das Wichtigste am Gesetz beiseite, das Recht und das Erbarmen und den Glauben (th.n kri,sin kai. to. e;leoj kai. th.n pi,stin).“

- Mt 9,13; 12,7: Hos 6,6

„Barmherzigkeit (:Eleoj) will ich, nicht Opfer.“



## 2. Ohne Gerechtigkeit ist Barmherzigkeit Heuchelei.



- Mt 6,1-4

„1Seht zu, eure Gerechtigkeit (dikaiosunh) nicht vor den Menschen zu üben, um von ihnen gesehen zu werden. Wenn doch, habt ihr keinen Lohn bei eurem Vater im Himmel. 2Wenn du also Almosen (evlehmosunh) gibst, lass es nicht vor dir her posaunen. Das machen schon die Heuchler in den Synagogen und in den Gassen, auf dass sie von den Menschen geehrt

## 2. Ohne Gerechtigkeit ist Barmherzigkeit Heuchelei.



Unbekannter Meister (Deutschland), ca. 1580,  
Öl auf Leinwand, 104 x 153 cm,  
Staatliche Museen, Berlin

- Mt 18,23-25  
„27Der Herr hatte Mitleid (splugcnisqei.j) und erließ ihm die Schuld. ...  
,33Musstest du dich nicht deines Mitknechtes erbarmen (evleh/sai), wie du Erbarmen gefunden hast (hvle,hsaÈ)?““

## 2. Ohne Gerechtigkeit ist Barmherzigkeit Heuchelelei.



- Lk 16,24  
„Vater Abraham, erbarme (evle, hson) dich meiner!“

Meister des Codex Aureus Epternacensis (Goldenes Evangeliar), 1035-1040, Pergament, 30,9 × 22,4 cm, (Reichenauer Schule)  
Germanisches Nationalmuseum Nürnberg

2. Ohne Gerechtigkeit ist Barmherzigkeit Heuchelei.

1. Ohne Barmherzigkeit geht die Welt zugrunde.

1. Ohne Barmherzigkeit geht die Welt zugrunde.